



Fotowettbewerb Gewinner Juni-Ausgabe:
Martin Zehrer „Nofi-Lauf in Kemnath“

Förderprogramm für
Energieeinsparung
neu aufgelegt

S. 7

Bildimpressionen
vom Nofi-Lauf in
Kemnath

S. 8/9

Tag der offenen
Gartentür in Kemnath
und Kastl

S. 15

Grußwort des 1. Bürgermeisters Werner Nickl



Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,
liebe Gäste,

in der letzten Ausgabe des KEM-Journals habe ich Sie über die geplante Gleichstromtrasse Süd-Ost-Link von Wolmirstedt nach Landshut informiert. Eine der möglichen Trassenvarianten führt auch durch unser Stadtgebiet Kemnath und Gemeindegebiet Kastl.

Antragskonferenz Gleichstromtrasse

Am 17. und 18. Mai fand nun die angekündigte Antragskonferenz in der Max-Reger-Halle in Weiden statt, in der das beauftragte Unternehmen Tennet der Bundesnetzagentur die Trassenvarianten vorgestellt hat. Es waren Vertreter der Kommunen, Interessensverbände und sonstige mögliche Betroffene eingeladen.

Leider hat diese Veranstaltung keine näheren Aufschlüsse über mögliche Trassenvarianten gebracht, weil insbesondere die Interessensverbände die Stromleitungsverlegung von Nord nach Süd generell ablehnen. Dies haben sie in zahlreichen Wortmeldungen immer wieder deutlich gemacht, damit aber auch die Vorstellung der Trassenvarianten und deren Vor- und Nachteile lange Zeit blockiert. Viele Vertreter von Kommunen, die sich den ganzen Tag für diese Antragskonferenz Zeit genommen haben, um die Interessen ihrer Kommunen vertreten zu können, waren umsonst gekommen. Von Seiten der Moderation, dem Vertreter der Bundesnetzagentur, hätte hier viel zeitiger eingeschritten werden müssen, um den Inhalt dieser Antragskonferenz den eingeladenen Gästen entsprechend abwickeln zu können. So aber geriet ein Großteil dieser Veranstaltung zu einer „Antitrassen-Demonstration“.

Die Trassenvarianten wurden letztendlich doch noch vorgestellt, aber weitere vertiefende Ausführungen waren nicht zu hören. Wie schon angekündigt, will die Bundesnetzagentur im Herbst 2018 über den tatsächlichen Trassenverlauf entscheiden. Dieser wird dann in das offizielle Planfeststellungsverfahren aufgenommen.

SeaLIGHT am Stadtweiher

Die 2. Auflage des SeaLIGHT-Abends am Seeleitengebiet und am Stadtweiher, das vom KEM-Verband organisiert worden war, wurde wieder zum großen Erfolg. Eine fulminante Licht- und Lasershow lockte tausende Besucher an. Für Speisen und Getränke in allen Variationen war hervorragend gesorgt, man hatte sich auf den großen Besucherandrang gut eingestellt. Bei schöner Livemusik, unter freiem Himmel oder im Zelt, an der Bar, in der Lounge oder auf dem mit einbezogenen Kinderspielplatz am Seeleitengebiet konnten es sich die Besucher den ganzen Abend gut gehen lassen. Ich danke dem KEM-Verband für die Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung, möchte aber auch bemerken, dass der Bauhof der Stadt Kemnath und die Abteilung Stadtmarketing auch das Ihre zum Gelingen dieser großen Veranstaltung beigetragen haben. Freuen wir uns auf die Neuauflage im Jahr 2019.

8. Nofi-Lauf 2017 in Kemnath

Es war einmalig, was am 24. Mai nachmittags bis in die späten Abendstunden in Kemnath los war. Der Nofi-Lauf e.V. veranstaltete seinen 8. Nofi-Lauf

erstmalig in Kemnath. 8.300 Anmeldungen ließen einen Ausnahmezustand in der Stadt Kemnath erwarten. Dieser trat zwar nicht ein, aber es war trotzdem eine Großveranstaltung, die ihrsgleichen sucht, und die es in Kemnath so noch nicht gegeben hat. 7.013 Läuferinnen und Läufer gingen um 18.30 Uhr an den Start und absolvierten die 5,9 km lange Strecke durch unsere historische Altstadt und die Wohngebiete, dank eines sehr milden und trockenen Wetters mit vielen persönlichen Bestzeiten. Nach dem Motto „Dabeisein ist alles“ machten sich die meisten auf den Weg, um den Parcours zu bewältigen, aber auch um entlang der Strecke viele musikalische Highlights mitzuerleben. Da standen Trommler am Straßenrand, ganze Wohnzimmergarnituren samt Tischgetränken standen an der Einfahrt in Wohngebieten, in der Badstraße spielte Markus Zaus auf einem Flügel „beflügelnde Musik“ für die Läufer mitten auf der Straße. Die Jagdhornbläser heizten die Stimmung in der Wunsiedler Straße an. Am Krankenhaus spielte eine Bläsercombo usw. Diejenigen die mitgelaufen sind, hatten ein tolles Erlebnis, aber auch die vielen tausend Zuschauer an der Strecke entlang hatten ihren Spaß. Im Ziel beim Siemens-Solarcarport angekommen, ging die „After-Run-Party“ erst richtig los. Bei toller Musik, guten Getränken und hervorragendem Essen aus den Küchen des Klinikums erlebten die zahlreichen Mitläufer und Zuschauer die Siegerehrungen.

Das Nofi-Lauf-Team, dessen Hauptorganisatoren Martin Neuhaus und Norbert Tannhäuser vom Klinikum Nordoberpfalz und Ilona Stadler von Oberpfalz Medien, die Verantwortung trugen, waren über den Verlauf in Kemnath äußerst zufrieden. Der städtische Bauhof und die Abteilung Stadtmarketing halfen nach besten Möglichkeiten mit, um diese größte Laufveranstaltung der Oberpfalz gut über die Bühne zu bringen und es ist hervorragend gelungen. Die Helferteams, Feuerwehren, Rettungsdienst, Polizei, Security und andere Hilfsorganisationen arbeiteten Hand in Hand, um einen reibungslosen Ablauf dieser Großveranstaltung zu gewährleisten. Ich danke allen, die zum Gelingen ihren Anteil beigetragen haben. Danke auch an die betroffenen Anlieger sowohl im Altstadtbereich wie auch entlang der Laufstrecke, dass sie die verkehrliche Beeinträchtigung für diese Stunden problemlos in Kauf genommen haben. Es zeigt sich immer wieder, dass sich die Kemnather solche Großveranstaltungen leisten können und alle willkommen sind. Der Nofi-Lauf 2017 in Kemnath war für die Stadt und die gesamte Region beste Werbung. Wir haben gezeigt, dass unsere Stadt lebens- und liebenswert ist, dass wir eine wunderbare Altstadt haben und dass es sich in unserer Stadt gut leben lässt.

Pfingstferien

Die Pfingstferien haben begonnen. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern, aber auch den Lehrern und natürlich allen die Pfingsten zu einer Urlaubsreise nutzen, gute Erholung. Kommen Sie gut und gesund zurück. Für alle die daheim bleiben, gibt es in Kemnath und in der Region etliche Möglichkeiten die Freizeit sinnvoll zu verbringen. Lassen Sie es sich gut gehen!

Bis zum nächsten Mal grüßt Sie herzlich

DIPPTEL
Hobelwerk & Fachhandel

Ihr Fachhändler für Bauen & Wohnen
Natürlich Holz!
Qualität direkt vom Hersteller

Industriegebiet Döllnitz 2
92690 Pressath
09644 - 925 0
www.holz-dippel.de
info@holz-dippel.de

Entsorgung im Juni / Juli 2017

Gelber Sack

Am **21. Juni** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmüdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, **S c h w a b e n e g g a t e n**, Schweißreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau. Am **23. Juni** in Godas und Neusteinreuth sowie am **27. Juni** in Hopfau.

Papiertonne

Am **26. Juni** in Godas und Neusteinreuth sowie am **27. Juni** in Hopfau. Am **29. Juni** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmüdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügel, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, **S c h w a b e n e g g a t e n**, Schweißreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau.

Restmüll

Am **12. Juni** und **26. Juni** in Godas, am **14. Juni** und **28. Juni** in Beringersreuth, Bingarten, Hopfau, Rosenbühl und Zwergau. Am **07. Juni**, **21. Juni** und **05. Juli** in Albenreuth, Anzenberg, Atzmansberg, Berndorf, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Guttenberg, Hahneneggaten, Haunritz, **Kemnath**, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberneumühle, Oberndorf, Pinzenhof, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißreuth, Tiefenbach und Waldeck. Am **07. Juni**, **21. Juni** und **05. Juli** in Altköslarn, Birkhof, Gmüdmühle, Gründlhut, Haidhügel, Höflas, Kaibitz, Kastl, Köglitz, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Reisach, Reuth b. Kastl, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha, Wolframshof.

Biotonne

Am **13. Juni**, **26. Juni** sowie **11. Juli** in Haunritz, Kastl, **Kemnath**, Kötzersdorf, Löschwitz, Oberndorf, Reuth b. Kastl, Schlackenhof, Schönreuth, Waldeck. Am **14. Juni** und **28. Juni** sowie **12. Juli** in Hopfau.

Die Tonnen/gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr bereitstehen. Tonnen/gelbe Säcke, die mit anderen Abfällen oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.

Auto Brucker

Service-Angebot für alle VW im Juni und Juli

- Ersatzfahrzeug kostenlos (während der Reparaturdauer)
- Nachlass auf den Rechnungsbetrag:
Fahrzeugalter mal 2
(gültig bis max. 30 Prozent Nachlass)

Auto Brucker

Marktrechwitz
VW-Service & Škoda

Wölsauer Straße 6
95615 Marktrechwitz

Tel. 09231 / 7027170
Fax 09231 / 70271799

info@autobrucker.de
www.auto-brucker.de



Termine Kemnath

- 08.06.2017** **Seniorenbeauftragter Kemnath**
Seniorentreff, Alternatives Wohnen im Alter, Besuch der Musterwohnung in Tirschenreuth und Fahrt zur kleinen Kappl in Ottengrün mit Kaffeetrinken
- 09.06.2017** **Bienenzuchtverein Kemnath e.V.**
Biologie und Bekämpfung der Amerikanischen Faulbrut, 19 Uhr, Gasthaus Busch
- 10.06.2017** **Bienenzuchtverein Kemnath e.V.**
Abschleudern am Bienenstand, Ort und Zeit siehe Tagespresse
- 11.06.2017** **Jugendblaskapelle Kemnath**
Sommerkonzert, 15 Uhr, Seebühne
- 17.06.2017** **Kolpingsfamilie Kemnath**
Kanufahrt auf der Regen, 7 Uhr, Abfahrt Schule
- 17.06.2017** **CSU Ortsverband Kemnath**
Stodlfest, 17 Uhr, Festgelände Eisweiher
- 20.06.2017** **Stadtbücherei Kemnath**
Vorlesestunde mit Frau Graf, 16-17 Uhr
- 24.06.2017** **Kolpingsfamilie Kemnath**
Hüttenabenteuer, 16 Uhr, Abfahrt „Fleischbank“
- 24.06.2017** **FFW Höflas**
Johannisfeuer, 19.30 Uhr, ehem. Schuttplatz
- 24.06.2017** **Fichtelgebirgsverein Kemnath e. V.**
Johannisfeuer auf dem Steinberg, siehe Tagespresse und Aushang im Vereinskasten
- 30.06. u. 02.07.** **FFW Fortschau-Kuchenreuth**
125 Jahre FFW Fortschau-Kuchenreuth
30.06.: Festzeltbetrieb ab 19 Uhr
02.07.: Festmesse ab 9 Uhr, anschließend Festbetrieb

Termine Waldeck

- 11.06.2017** **Pfarrereingemeinschaft Kastl/Waldeck**
Bittgang auf den Armesberg, ab 6 Uhr, Pfarrkirche
- 18.06.2017** **Pfarrereingemeinschaft Kastl/Waldeck**
Fronleichnamsprozession in Waldeck
- 24.06.2017** **FFW Waldeck**
Johannisfeuer
- 30.06. - 02.07.** **FFW Guttenberg**
Patroziniumsfest
30.06.: Plattenparty
02.07.: Gottesdienst ab 9.30 Uhr, anschließend Festbetrieb
- 01.07.2017** **Kindergarten St. Anna**
Kindergartenfest, Sportgelände

Wochenende voller Theater

Der Kemnather Laien- und Passionsspielverein organisiert von 13. bis 15. Oktober eine dreitägige Busreise nach Stuttgart. Im umfangreichen Programm sind enthalten: große Stadtführung, Besuch der Stuttgart-Nacht mit Kleinkunst, Kabarett und Theater, Besuch in Ludwigsburg mit Besichtigung des Residenzschlosses sowie ausreichend Zeit zur individuellen Gestaltung.

Die Kosten für Busfahrt und zwei Übernachtungen mit Frühstück in Stuttgart Mitte betragen 210 Euro pro Person. Weitere Informationen gibt es bei Georg Besold unter Telefon 09642/704550. Anmeldeschluss ist am Donnerstag, 15. Juni (Fronleichnam).

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Kemnath
Stadtplatz 38 · 95478 Kemnath
Tel. (09642) 707-0 · Fax (09642) 707-10
info@kemjournal.de · www.kemnath.de

Geschäftszeiten der Verwaltung:

Mo-Do	08.00 Uhr - 12.30 Uhr
Di	13.30 Uhr - 16.30 Uhr
Do	13.30 Uhr - 17.30 Uhr
Fr	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Auflage: 4400
Erscheinungsweise: monatlich; kostenlos an alle Haushalte
Gesamtherstellung: Weyh Druck | Medien | Verlag
Kemnath · Tel. (09642) 14 28
Redaktion: Holger Stiegler

Juli-Ausgabe

Anzeigenschluss: 23.06.2017
Erscheinungstermin: 05.07.2017

Neues vom Einwohnermeldeamt

Für das KEM-Journal Ausgabe Juni wurde bei den nachfolgenden Personenstandsfällen einer Veröffentlichung zugestimmt

Geburten:

20.04.2017
Geburtsort: Weiden i.d.OPf.
Florian Konrad Schraml
Eltern: Bernhard Wolfgang und Marina Beate Schraml geb. Wächter
Kastl,
Senkendorf 8



04.05.2017
Geburtsort: Bayreuth
Sophia Färber
Marco und Christina Monika Färber geb. Schultes
Kemnath,
Wolfgang-Schmeltzl-Str. 7

Eheschließungen:

21.04.2017
Geburtsort: Marktredwitz
Thessa Sklarek
Kai-Peter Putz und
Gerda Franziska Linda Sklarek
Kemnath,
Bayreuther Str. 16

03.05.2017
Heiratsort: Kemnath
Johannes Maria Schraml und Tamara Bianka Winkler
Kemnath, Pfarrer-Pilz-Str. 5



01.05.2017
Geburtsort: Pegnitz
Max Kaufmann
Eltern: Martin Joseph Kaufmann und Sandra Renate Mühlhofer
Kastl, Neuenreuth 1 B

19.05.2017
Heiratsort: Kemnath
Mathias Gerhard Drzymota und Catharina Lebel
Kemnath,
Pfarrer-Pilz-Str. 53

20.05.2017
Heiratsort: Kemnath
Peter Rudolf Deiml und Daniela Stefanie Scherm
Fürth, Herrnstr. 130

Zeit der Veranstaltungen

Fotowettbewerb zum Thema „Freizeit“

Die Wahl des Titelbildes der Juni-Ausgabe fiel dem Redaktionsteam nicht leicht, denn zahlreiche Teilnehmer und Teilnehmerinnen schickten eindrucksvolle Fotos. Der Gewinner des Titelfotos diesen Monats heißt Martin Zehrer. Sein Foto „Nofi-Lauf 2017“ zeigt den Start des 8. Nofi-Laufs der erstmals in Kemnath stattfand. Herzlichen Glückwunsch! Alle anderen eingeschickten Fotos haben nach wie vor die Chance bei der Verlosung am Ende des Wettbewerbs Preise zu gewinnen. Die drei schönsten Fotos des Jahres – ausgewählt aus den Fotos des Monats – können sich auf Gewinne im Wert von 150 €, 75 € und 50 € freuen. Auf alle Teilnehmer, deren Fotos nicht für das Foto des Monats ausgewählt wurden, wartet eine Verlosung von drei Preisen im Wert von jeweils 50 €. Zögern Sie also nicht und schicken Sie uns ihr Foto des Monats Juli. Denken Sie bitte daran, Ihr Motiv sollte einen klaren Bezug zu Kemnath haben. Senden Sie Ihre Fotos immer mit dem ausgefüllten Teilnahmeformular ein. Alle Informationen zur Teilnahme finden Sie unter www.kemnath.de



STODLFEST



Eisweiher in Flammen
Johannisfeuer

Samstag, 17. Juni 2017
ab 17.00 Uhr

Schmankerl vom Grill – Klosterzoigl



Weintheke – Cocktails
Köstliche Snackteller

ab 19.30 Uhr 5. Kemnather Gaudi-Triathlon
mit After-Show-Bar
Info's unter www.ju-kemnath.de

Der CSU Ortsverband, die Frauen-Union und die
JU Kemnath laden recht herzlich ein !



Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern
(Wochenendnotdienst) Tel.: 116 117



Apothekennotdienste:

- bis 09.06. Stadtapotheke Kemnath
- bis 16.06. Franken-Apotheke Weidenberg
- bis 23.06. Vorstadt-Apotheke Kemnath
- bis 30.06. Apotheke Speichersdorf
- bis 07.07. Apotheke Weidenberg
- bis 14.07. Apotheke Schug am Turm Kemnath

2 x für Sie in KEMNATH



Stadt - Apotheke • Vorstadt-Apotheke

Stadtplatz 21
09642/92290

Seeleite 4
09642/7037050



Apotheken-Tipp

Apotheke Schug am Turm

Stadtplatz 46 • 95478 Kemnath
Telefon 0 96 42 - 26 11



Arzneimittel richtig aufbewahren

Arzneimittel sind empfindliche Produkte. Feuchtigkeit, zu hohe oder zu tiefe Temperaturen, Licht oder eine unsachgemäße Entnahme können ihre Qualität beeinträchtigen. Verdorbene Arzneimittel verlieren ihre Wirksamkeit und können schlimmstenfalls gesundheitsschädlich sein. Eine korrekte Lagerung ist deshalb unerlässlich und gewährleistet, dass Arzneimittel bis zum Ablauf ihres Verfalldatums wirksam und qualitativ einwandfrei bleiben.

Allgemein sollten Arzneimittel möglichst in der Originalverpackung aufbewahrt werden. Bitte bewahren Sie auch die Umverpackung und die Packungsbeilage auf. Die Packungsbeilage enthält wichtige Informationen zur Anwendung des Arzneimittels. Auf der Umverpackung sind besondere Lagerungshinweise aufgedruckt. Außerdem schützt sie das Arzneimittel vor Licht.

Die meisten Medikamente können bei Raumtemperatur, d. h. zwischen 15° und 25°C gelagert werden. Eine kurzzeitige, geringfügige Unter- oder Überschreitung ist in der Regel unproblematisch. Werden Arzneimittel aber bei sonnigem Wetter auf der Fensterbank oder im Auto gelagert, kann es sehr schnell um einiges zu heiß für die Medikamente werden. Durch die Hitze zerfällt sich der Wirkstoff schneller und das Arzneimittel kann unwirksam werden. Außerdem kann es zu unvorhersagbaren Reaktionen von z.B. dem Kunststoff der Blisterverpackung mit dem Medikament selbst kommen. Problematisch ist ebenfalls die Lagerung im Bad, da die wechselnden Temperaturen und Luftfeuchtigkeit die Haltbarkeit ebenfalls negativ beeinflussen.

Manche Arzneimittel müssen aber im Kühlschrank zwischen 2° und 8° C gelagert werden. Das Problem bei Haushaltskühlschränken ist, dass es in ihnen nicht an jeder Stelle gleich kalt ist. Ganz oben und in der Tür ist es meist wärmer, hinten an den Kühlelementen kann es sogar zu Minustemperaturen kommen. Am besten sollte man daher kühlpflichtige Medikamente im Gemüseschrank lagern, da es hier optimale Temperaturen herrschen. Außerdem ist es relativ gleichmäßig kühl. Arzneimittel, die im Kühlschrank gelagert werden müssen, dürfen aber nicht eingefroren werden. Falls solche Arzneimittel versehentlich gefrieren, muss davon ausgegangen werden, dass sie nicht mehr verwendungsfähig sind.

Bei Fragen zur richtigen Lagerung von Arzneimitteln hilft Ihnen auch Ihre Apotheke gerne weiter.

Ihr Apotheker Georg Wallisch

Wallfahrt nach Marienweiher vom 14. bis 16. Juli

Für Teilnehmer gibt es drei Varianten

Die anstrengendste Variante ist die Fußwallfahrt, bei der knapp 50 Kilometer zurückzulegen sind. Die Wallfahrt beginnt am Freitag, 14. Juli, um 22 Uhr. Nach einer kurzen Andacht mit Verabschiedung in der Kemnather Pfarrkirche ziehen die Pilger über Berndorf durch die Gabellohe, Beerhof und Kirchenpingarten nach Rosenhammer. Rast ist in Rosenhammer gegen 1.45 Uhr. Um 3 Uhr geht es weiter über Weidenberg, Görschnitz, Untersteinach und Goldkronach nach Bad Berneck. Gegen 6.30 Uhr ist dann die zweite Rast. Ab 8.30 Uhr führt dann der Weg über Hohenknoten, Marktschorgast und Gundlitz nach Marienweiher. Die Wallfahrer erreichen den Gnadenort gegen 12.30 Uhr. In der zweiten Variante werden 19 Kilometer zu Fuß gegangen. Auftakt ist am Samstag, 15. Juli, um 6.30 Uhr mit einem Wallfahreramt in der Pfarrkirche in Kemnath. Um 7 Uhr fährt dann der Bus nach Bad Berneck. Dort treffen sich die beiden Gruppen und gehen dann gemeinsam die letzte Wegstrecke. Die dritte Variante ist die Buswallfahrt. Am Sonntag, 16. Juli, ist um 7 Uhr Ab-

fahrt am Busbahnhof in Kemnath. In Marienweiher wird am Samstag, 15. Juli, um 17 Uhr Gelegenheit zur Beichte angeboten, um 18.30 Uhr ist Rosenkranz und um 19 Uhr Kreuzwegandacht. Am Sonntag um 9 Uhr wird in der Basilika von Marienweiher das große Wallfahreramt aller Kemnather gefeiert. Bei der Heimreise werden die Fußwallfahrer um 12 Uhr in Marienweiher ausziehen. Die Pilger gehen durch den Wald, am Kemnather Kreuz vorbei, bis zum Parkplatz vor Wirsberg. Gegen 14 Uhr fährt dann ein Bus nach Kemnath. Gegen 15.15 Uhr ziehen alle Wallfahrer in Kemnath ein und beschließen mit einer kurzen Andacht die strapaziösen Tage. Den Fußwallfahrern wird geraten, von Samstag auf Sonntag in Marienweiher zu übernachten. Um Zimmer müssen sich die Wallfahrer selber kümmern. Die Jugendlichen können im Pilgerheim nächtigen, müssen jedoch Schlafsäcke und Isomatten mitnehmen. Anmeldungen und Kauf der Fahrkarten im Kemnather Pfarramt, nähere Einzelheiten gibt es auch auf der Homepage unter www.kemnather-marienwallfahrt.de.

Jugend einbeziehen Erfolgreicher Workshop zum SEEK



Die Stadt Kemnath lässt derzeit ein SEEK (Städtebauliches Entwicklungs- und Einzelhandelskonzept) von der Arbeitsgemeinschaft GEOPLAN-Bayreuth und RSP Architekten+Stadtplaner erarbeiten. Grundlage der Planung bilden dabei die Ergebnisse der Haushaltsbefragung, die im Jahr 2016 durchgeführt wurde. Auch bei der weiteren Konzepterarbeitung wurden die Bürger intensiv in die Planungsarbeit mit einbezogen. Da Stadtentwicklung auf die Zukunft der Stadt ausgerichtet ist, wurden gezielt auch die Jugend und die jungen Erwachsenen eingeladen, sich an der Diskussion um die Entwicklung ihrer Stadt zu beteiligen. Dazu fand im Mai ein Jugendworkshop mit Schülern zwischen 11 und

17 Jahren und mit jungen Erwachsenen im Alter von 18 bis 25 Jahren statt, bei der sich eine rege Diskussion mit den Jugendlichen und jungen Erwachsenen ergab.

Besonders aufgefallen ist dabei zweierlei, nämlich der Stolz der jungen Kemnather auf ihre Stadt, der die Voraussetzung bildet, dass sich die Jugend mit der Stadt identifiziert, sich Gedanken um deren Zukunft macht und möglichst auch in Kemnath bleibt. Als zweites ist aufgefallen, dass die Jugend Vieles ähnlich empfindet wie die „älteren Semester“. Besonders deutlich wurde dies beim Thema Mobilität und ÖPNV (Öffentlicher Personennahverkehr). Bemängelt wurden von den meist noch nicht motorisierten Jugendlichen die Qualität des ÖPNV und die Schwierigkeit, Fahrgelegenheiten in den Abendstunden zu finden. Als Lösungsansatz wurde auf das 50:50 Ticket verwiesen, das im Landkreis Neustadt/Waldnaab angeboten wird. Weiterer wichtiger Schwerpunkt in der Diskussion waren die Freizeitmöglichkeiten in der Stadt, die nach Meinung der Jugendlichen zwar bereits gut entwickelt sind, aber auch noch Luft nach oben haben. Als besonders positiv wurden dabei der Bereich um die Seeleite mit dem Spielschiff, dem Spielfisch und der Plattform im Stadtweiher und der Bereich um den Eisweiher mit dem Pavillon genannt.

Um diesen Bereich für Jugendliche noch attraktiver zu machen, wurde vorgeschlagen, noch mehr Spiel- und Freizeitangebote und Infrastruktur z.B. für Veranstaltungen zu schaffen. Davon könnten u.a. auch die benachbarten Wohnmobilstellplätze profitieren. Die Ergebnisse des Jugendworkshops werden ebenso wie die Dokumentation über die weiteren Arbeitskreissitzungen auf der Homepage der Stadt eingestellt und können dort nachgelesen werden. Die gesamten Ergebnisse der Bürgerbeteiligung werden außerdem in einer „Ergebniswerkstatt“, die voraussichtlich im Juli stattfinden wird und zu der alle Kemnather herzlich eingeladen sind, vorgestellt. Die positive Resonanz bei den Jugendlichen/den jungen Erwachsenen und die rege Diskussion macht Lust auf mehr. Vielleicht sollte das Gespräch mit der Jugend in lockeren Abständen beibehalten werden und so auch die jüngere Generation in die Entwicklung der Stadt verstärkt mit einbezogen werden.

METALLBAU
WERNER RAPS
Lehner und Raps Metallbau GbR
zertifiziert nach DIN EN 1090

Ihr kompetenter Partner in Sachen Metall

Hauptstraße 16, Untersteinach, 95466 Weidenberg
Tel.: 09278-77172, Fax: 09278-7566
info@raps-metallbau.de, www.raps-metallbau.de

Anreiz zum Energiesparen

Stadt Kemnath legt neues Förderprogramm auf

Ein „Renner“ war in den vergangenen Jahren das Energie-Einsparförderprogramm der Stadt Kemnath. In seiner jüngsten Sitzung hat der Stadtrat einstimmig entschieden, das Programm in modifizierter Form wieder aufzulegen.

Das bisherige Programm war vom 1. Juni 2013 bis 31. Mai 2016 gültig. Insgesamt wurden in dieser Zeit 602 Förderanträge mit einer Gesamtsumme von 66.188 Euro ausbezahlt. Die Anträge können aufgeschlüsselt werden in 355 Zuschüsse für den Austausch von Haushaltsgeräten in Höhe von 28.400 Euro (entspricht 43 Prozent), in 30 Förderungen für Heizungserneuerungen, Solaranlagen und Solarstromspeicher in Höhe von 21.513 Euro (32,5 Prozent) sowie in 217 Förderungen für Heizungs- und Zirkulationspumpen in Höhe von 16.275 Euro (24,5 Prozent). Zum Thema Thermografie mit Beratung war kein Antrag eingegangen.

Das neue Förderprogramm soll nun ab 1. Juli 2017 für eine Dauer von zwei Jahren gelten. Die geförderten Maßnahmen umfassen Solarthermie-Anlagen (50 Euro pro m², maximal 750 Euro), Heizungserneuerung/Umstellung auf Biomasse oder Wärmepumpe (7,5 Prozent der Kosten, maximal 750 Euro), Photovoltaik und Energiespeicher (10 Euro je 0,1 km installierter Spitzenleistung, maximal 1.000 Euro), Photovoltaik und Elektromobilität (25 Prozent der Anschaffungskosten der Ladestation mit Eigenverbrauchsregler, maximal 500 Euro) sowie energieeffiziente Haushaltsgeräte mit der aktuell höchsten Energieeffizienzklasse (jeweils 75 Euro pro Gerät). Festgehalten wird in dem Programm,

dass eine Förderung durch die Stadt Kemnath nur möglich ist, wenn die Anschaffung oder Ausführung durch beziehungsweise bei einem Fachbetrieb im Umkreis von maximal 20 Kilometern erfolgt.

Das detaillierte Förderprogramm wird wieder auf der Homepage veröffentlicht. Auch soll erneut ein so genanntes „Energie-Journal“ an alle Haushalte verteilt werden, in dem die genauen Antrags- und Förderrichtlinien dargestellt sind.



Anmeldungen & Infos ab sofort!

- * **AOK Rückenschulcourse**
- * **Rehasport**
- * **Beckenbodengymnastik**
- * **Bobath-Therapie**

www.ergo-farnbauer.de

🏠 **Erbendorfer Straße 25**
95478 Kemnath

☎ **0 96 42 - 7 03 37 51**

📱 **0151 - 15 41 60 66**

ZUSATZANGEBOT:
Professionelle Nachhilfe
für Kinder & Jugendliche

Auto Brucker



Jahreswagen immer vorrätig.

Abbildung zeigt Beispielfahrzeug.

<p>Zum Beispiel:</p> <p>Volkswagen up! club</p> <p>44 kW (60 PS), EZ 09/2016, 1.590 km, Leichtmetallfelgen, Bordcomputer, MP3-Schnittstelle, Sitzheizung, Bluetooth, Freisprecheinrichtung, ...</p>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 5px;">Neupreis</td> <td style="padding: 5px;">17.590,- €</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">aktueller Preis</td> <td style="padding: 5px;">12.970,- €</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Sie sparen (ggü. UPE des Herstellers)</td> <td style="padding: 5px;">4.620,- €</td> </tr> </table>	Neupreis	17.590,- €	aktueller Preis	12.970,- €	Sie sparen (ggü. UPE des Herstellers)	4.620,- €
Neupreis	17.590,- €						
aktueller Preis	12.970,- €						
Sie sparen (ggü. UPE des Herstellers)	4.620,- €						

Auto Brucker

Marktredwitz Wölsauer Straße 6 Tel. 09231 / 7027170

VW-Service & Škoda 95615 Marktredwitz Fax 09231 / 70271799

info@autobrucker.de

www.auto-brucker.de



Service

Impressionen vom



Auch die Bürgermeister waren am Start. Bild: Rainer Sollfrank



Los ging es auf drei Rädern. Bild: Rainer Sollfrank



Dichter "Verkehr" auf den Straßen. Bild: Rainer Sollfrank



Massenbegeisterung vor dem Start



Bananen beim Fairtrade-Stand im Ziel

Nofi-Lauf 2017



Alphorn-Klänge in der Schulstraße



Späsvogel waren auch dabei. Bild: Rainer Sollfrank



Konfetti-Kanonen



Am Stadtplatz ging es los. Bild: Rainer Sollfrank



Zieleinlauf sorgt für Freude



Ins Bad und auf dem E-Bike

Er lässt uns sicherlich nicht im Stich und gibt hoffentlich ein ganz langes Gastspiel – die Rede ist vom diesjährigen Sommer. Und so einen richtigen Sommer macht natürlich auch der Bade- und Schwimmspaß im Freien aus. Freibäder laden zum Verweilen, Schwimmen und Sonnen ein.

Große und Kleine verbringen ihre Freizeit im Becken oder am Beckenrand und genießen die warmen Sonnenstrahlen. Der Spaß ist beim Schwimmen aber nicht alles, denn es gibt noch einen weiteren positiven Nebenaspekt: Schwimmen gehört zu den gesündesten Sportarten überhaupt, da sind sich nicht nur die Sportmediziner einig.



Naturerlebnisbad
im Kemnather Land GmbH
Urlaub und Erholung - pur!



Ausstattung: weitläufiger Sandstrand - Schwimmerbecken mit 50-m-Bahnen - Nichtschwimmerbecken mit Sandlagune - Breitwellenrutsche - Felsensprungturm (1-, 3- und 5-m) - Planschbecken - Matschplatz - Nostalgiespielplatz - Beach-Volleyballfeld - großzügige Liegewiese

Campingplatz nebenan

Öffnungszeiten: Mo: 13 - 20 h
Di - Fr: 10 - 20 h
Sa & So: 9 - 20 h

Ferien: Mo: 13 - 20 h, Di - So: 9 - 20 h

Naturerlebnisbad im Kemnather Land GmbH / Gabellohe 21a / 95505 Immenreuth / Tel.-Nr. 09642/1560 o. 9216-0 / info@naturerlebnisbad-kemnather-land.de

www.naturerlebnisbad-kemnather-land.de

movelo
e-biking

Zum Sommer gehört aber auch das Fahrradfahren: Seit einigen Jahren gibt es ein großes Netz von Move-lo-E-Bike-Verleih-Stellen in der Region. Dort können nicht nur Räder gemietet werden, sondern auch Akkus gewechselt werden. In Kemnath ist dies möglich bei der Tankstelle Schiener am Cammerloher Platz. Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 7 bis 19 Uhr, Samstag von 8 bis 17 Uhr sowie Sonntag von 10 bis 17 Uhr.



Mit den Move-lo-E-Bikes, die auch bei der Tankstelle Schiener ausgeliehen werden können, kann die Region erkundet werden

Stadt Arzberg
im Naturpark Fichtelgebirge




Friedrich-Ebert-Str. 6 - 95659 Arzberg
www.arzberg.de - stadt@arzberg.de - 09233 404-0

Sonderveröffentlichung

Hot Kem Summer am 1. Juli

Kulinarische Spezialitäten, Cocktail-Bar, Live-Musik und Spaß für Kids – das alles bei freiem Eintritt gibt es beim diesjährigen „Hot Kem Summer“ am 1. Juli. Nach dem großen Erfolg aus dem letzten Jahr wird es auch in diesem Jahr wieder soweit sein: Mehrere Betriebe feiern zusammen ein Fest für die gesamte Bevölkerung. Der Veranstalter Moritz Möller lädt zusammen mit Siemens Healthineers und dem Sportverein Kemnath zum „Hot Kem Summer“-Fest ab 15 Uhr ein. Zeitgleich findet von 15 bis 19 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ bei den beiden großen Firmen Siemens Healthineers und Simon Hegele statt.

Restplätze für HAK-Fahrt

Der Heimatkundliche Arbeits- und Förderkreis Kemnath fährt vom 23. bis 25. Juni auf Einladung von MdB Albert Rupprecht nach Berlin. Im Fahrpreis von 170 Euro/Person sind folgende Leistungen enthalten: Anreise mit einem modernen Reisebus, zwei Übernachtungen in einem Doppelzimmer mit Frühstück, ein Mittagessen und eine dreistündige Stadtrundfahrt. Auf der Rückfahrt wird die Lutherstadt Wittenberg besucht.

Anmeldung und Infos über Liane Preininger, E-Mail liane.preininger@hakkem.de.



WER LANGE WARTET,
SCHAUT SPÄTER IN DIE
RÖHRE. SCHLAU SEIN
UND RECHTZEITIG
VORSORGEN.

Hörgeräte Lebensky
Einfach gut beraten

Beratungstermin vereinbaren unter:
Tel.: 09642 / 70 44 200

Jetzt auch König

Schützenkette ging an Martin Zenker

Martin Zenker ist erstmals seit 18 Jahren wieder der Kemnather Schützenkönig. Bei der diesjährigen Königsproklamation der Kemnather Schützengesellschaft bekam der Vorstand und Schützenmeister selbst die Schützenkette ausgehändigt. Manfred Melzner und Dieter Kill folgten auf den Plätzen zwei und drei. Neue Schützenliesel ist Regina Kraitzek, dicht gefolgt von Cornelia Kreuzer. Bei den Vereinsmeisterschaften am Luftgewehr ging der erste Platz an Manfred Melzner. Er fuhr den Sieg mit starken 354 Ringen ein. 20 Ringe weniger erreichte der Zweitplatzierte Johannes Ponnath. Mit 330 Zählern sicherte sich Wolfgang König Rang 3. An der Luftpistole wurde Gerd Kraitzek seiner Favoritenrolle gerecht und holte sich mit 352 Ringen in dieser Disziplin den Titel des Vereinsmeisters. Vorstand und neuem Schützenkönig Martin Zenker blieb hier nur der zweite Platz. Gleichauf mit 345 Ringen holte sich Andreas Kraitzek den Bronze-Platz. Bei den Damen wurde Regina Kraitzek souveräne Vereinsmeisterin mit 285 Ringen. Nach der Siegerehrung ließen sich die Gäste der Königsproklamation das vom Schützenkönig spendierte Essen schmecken und verbrachten einen gemütlichen Abend im neuen Schützenheim. **tef**

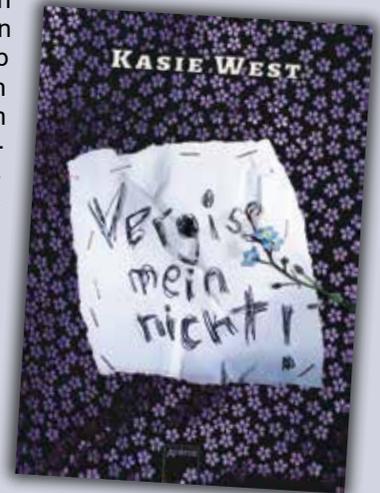


(v.l.) Dieter Kill, Regina Kraitzek, Martin Zenker, Gerd Kraitzek und Manfred Melzner

BUCHTIPP

„Vergiss mein nicht“ Das Team der KÖB Kastl empfiehlt

Von der erfolgreichen Jugendbuch-Autorin Kasie West gibt es ab sofort wieder neuen Lesestoff. Es geht um Addie, die eine einzigartige Gabe besitzt: Sie kann in ihre Zukunft sehen. Sie kann erleben, welche Folgen ihre Entscheidungen haben werden. Sie hat die Wahl – sie ist Herrin ihres Schicksals. Sie gehört zu einer Gruppe Menschen, die alle ein mentales Talent entwickeln, ganz im Gegensatz zu den normalen Menschen, die nur etwa 10 Prozent ihrer Gehirnkapazität nutzen. Als ihre Eltern ihr mitteilen, dass sie sich scheiden lassen - und noch schlimmer, dass sich ihr Vater dazu entschieden hat, fortan in der Norm-Welt, ohne all die technischen Fortschritte und ohne Talente zu leben - nutzt Addie ihre Gabe und durchlebt in den Kapiteln abwechselnd, wie es ihr ergeht, wenn sie bei ihrer Mutter bliebe oder was passiert, wenn sie ihren Sektor hinter sich lässt und mit ihrem Vater unter 'normalen' Menschen leben wird.



Kasie West schafft es in diesem Buch zwei separate Romane zu schreiben, ohne dass der Leser sich langweilt oder gar nicht mehr mitkommt. Ein Ursprungsthema, dann zwei Liebesgeschichten, zwei Freundschaften und generell zwei unterschiedliche Leben, aber auch Überschneidungen der Storys, ohne alles zu vermischen.

Die Spannung und das Mitfiebern für welches Leben sich Addie zum Schluss entscheidet und der Fakt, dass Kasie West die eigentliche Geschichte in zwei unterschiedlichen Wegen beschreibt, machen dieses Buch so unwahrscheinlich toll und zu einem echten Tipp.

Kasie West
Vergiss mein nicht
Arena-Verlag
244 Seiten
Ab 12 Jahren



Bestattungen Neumann
Kemnath, Tel. 09642-92040
1993
als Familienunternehmen begonnen nach 20 Jahren sind wir in ganz Oberfranken und in der Oberpfalz tätig, mit 12 fest angestellten Mitarbeitern und 11 Teilzeitbeschäftigten
2013

Micha-Rolf Christer
Geschäftsführer



Elmar Neumann
Inhaber

- Gemeinsam den letzten Weg gestalten -

Hauptsitz-Speichersdorf,

kostenloses Trauerportal: e-traueranzeige.de

www.bestattungen-neumann.de

Bienenschwarm im Garten – was tun?

Der Bienenzuchtverein Kemnath informiert

Auch wenn der Imker viel dafür tut, um einen Bienenschwarm zu verhindern, so passiert es zwischen Mai und Juli doch ab und zu, dass eine Bienenkönigin auszieht und einen Teil ihres Volkes mitnimmt. Dieses Naturphänomen ist ein echtes Spektakel. Plötzlich erfüllt ein Summen und Brummen die Luft und eine schwarze Wolke fliegt herbei. Viele Menschen sind davon fasziniert, es kann aber auch Angst und Schrecken bei den Beobachtern auslösen.

Die Bienen haben kein Interesse, Menschen anzugreifen. Sie sind komplett mit sich selbst beschäftigt. Ohne den Eingriff des Imkers geht ein Bienenvolk jedoch zugrunde, spätestens über den nächsten Winter. Deshalb sollte der Bienenschwarm wieder eingefangen werden, denn selbst wenn er eine neue Behausung findet, so müssen die Bienen regelmäßig gegen die Varroamilbe behandelt werden, damit sie überleben können.

Sollte einmal ein Bienenschwarm in Ihrem Garten landen, genießen Sie das Naturschauspiel. Den Anruf bei der Feuerwehr können Sie sich allerdings sparen. Viel sinnvoller ist es, schnell einem Imker Bescheid zu geben.

Kirchlicher Segen für Geräte

Im Rahmen des Frühlingsfestes stellte die Feuerwehr ihre in den vergangenen Monaten neu beschafften Gerätschaften vor, die von Pfarrer Heribert Stretz gesegnet wurden – ein Dampfstrahler, ein neues Stromaggregat und eine Wärmebildkamera. Pfarrer Stretz betonte bei der Segnung, dass die Feuerwehr ebenso wie die Kirche stets in Bereitschaft sei, den Anderen zu helfen und Schaden von ihnen abzuwenden. Er besprangte die neuen Geräte mit Weihwasser und wünschte den Aktiven immer viel Erfolg bei all ihren Einsätzen. **Text und Foto: hl**



Imker, die Schwärme einfangen, sind:

- **Schultes Andreas, Erdenweiß/ Kulmain, 09234/1563**
- **Rösch Hans, Kemnath, 09642/8396**
- **Haberkorn Paul, Speichersdorf, 09275/1733**
- **Scharf Oswald, Plößberg/ Immenreuth, 09642/1291**
- **Kaiser Hans, Schweißenreuth/ Kemnath, 09682/2590**
- **Stauber Andrea, Kemnath, dienstl. 09642/707-20, priv. 09642/2410**



Ein ausgeschwärmtes Bienenvolk



Versicherungs-Tipp

freche versicherungsmakler
GmbH & Co. KG

Erbendorfer Str. 25a • 95478 Kemnath
Telefon 09642-9218-0



Die Fahrrad-Vollkasko-Versicherung

Bei uns in der Gegend waren längere Fahrrad-Touren teilweise recht mühsam, da es immer wieder mal mehr oder weniger steil bergauf geht. Die Landschaft ist die gleiche geblieben, aber durch sogenannte E-Bikes, also Fahrräder mit Elektromotor, die bei Bedarf hinzugeschaltet werden können, sind die schönen Fahrradwege rund um Kemnath jetzt viel bequemer zu genießen.

Diese E-Bikes sind allerdings deutlich teurer als herkömmliche Fahrräder. Deshalb ist hier ein selbständiger Versicherungsschutz angebracht.

In manchen Hausratversicherungen sind zwar Fahrräder (und somit auch E-Bikes) bis 10.000 Euro versicherbar, aber dann sind diese auch nur gegen normale Gefahren wie Diebstahl oder Feuer versichert.

In einer selbständigen Fahrrad-Versicherung hingegen sind auch der Diebstahl einzelner Teile, wie z.B. des Akkus, Unfallschäden, Reparaturkosten und Verschleiß versicherbar. Auch Fahrradzubehör, wie Anhänger oder Kindersitze sind ebenso mitversichert wie das gesamte Gepäck. Hier können zusätzlich zu dem teuren E-Bike noch weitere hohe Kosten entstehen.

Ebenfalls sehr sinnvoll ist der Einschluss eines Schutzbriefs. Dieser organisiert den Transport in die nächstgelegene Werkstatt, übernimmt Hotelkosten oder zahlt den Rücktransport. Da ich mit E-Bikes ja auch ohne Probleme über mehrere Tage längere Touren fahren kann, ist es durchaus möglich, dass ein Unfall mehrere hundert Kilometer von zu Hause entfernt passiert.

Eine Versicherung ist hier also vor allem für diejenigen E-Radler sinnvoll, die das E-Bike regelmäßig und auch für größere Touren nutzen möchten. Aber auch alle, die sich nicht ohne Weiteres ein neues E-Bike leisten könnten, sollten zumindest mal über eine selbständige Fahrrad-Versicherung nachdenken.

Philip Wenzel,
Fachwirt für Versicherungen und Finanzen (IHK)

Tel.: 0 96 42 / 704 540

TAXI PRIEBE

Taxifahrten aller Art · Busse bis 8 Personen
Krankentransporte · Rollstuhlfahrten
Geschäftsführer: Reinhard Priebe
Bürgermeister-Högl-Str. 7 · 95478 Kemnath
www.priebe-taxi.de
Tel. 09642/704540 · Handy 0175/8288113

Schlossberglauf und „Open Air“

SV Waldeck feiert im Juli

Beim Sportfest des SV Waldeck vom 7. bis 9. Juli ist auch heuer wieder einiges geboten. Während der Freitag und Sonntag für den Fußball reserviert sind, kann man den Samstag, 8. Juli, als etwas Besonderes bezeichnen.

Ab 17 Uhr hat der SVW einen Bambini- und Kinderlauf angesetzt, der für die Kleinsten auf dem Sportplatz selbst stattfindet und für die Größeren über das Sportzentrum führt. Um 18 Uhr startet der Schlossberglauf. Die Strecke ist etwas anspruchsvoll und führt über die Burgruine. Auch Wanderer und Spaziergänger sowie Nordic Walker sind herzlich willkommen. An der Strecke selbst sind Verpflegungsstationen aufgebaut, wo Wasser und Obst als Stärkung gereicht werden. Vorzeitige Anmeldungen sind zwar nicht zwingend vorgeschrieben, sind aber aus organisatorischen Gründen wünschenswert. Interessenten können sich bei Christian Lukas (Christian.lukas.waldeck@web.de), Daniel Schädlich (dsc78@web.de), oder unter info@sv-waldeck.de anmelden. Nach dem Lauf beginnt das „Open Air“ als After-Run-Party auf dem Sportgelände mit „Goodlands“. Diese Band ist schon seit

einigen Jahren für die musikalische Unterhaltung zuständig und bietet allen Jungen und Junggebliebenen Musik zum Mitsingen, Tanzen und zur allgemeinen Unterhaltung. Der Eintritt ist frei. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl mit Grillspezialitäten sowie mit einem Weißbier- und Getränkestand bestens gesorgt. Bereits am Freitag wird zu einem Sommernachtsabend mit Lagerfeuerromantik eingeladen und zuvor trägt die D-Jugend ein Freundschaftsspiel aus. Am Sonntagnachmittag steht ein großes Nachwuchsturnier für die E- und die F-Jugend an. Die erste Mannschaft bestreitet um 17 Uhr ein Freundschafts- und Vorbereitungsspiel gegen die DJK Neuhaus. Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen, abends gemütlicher Festausklang. Der Erlös aus der Veranstaltung kommt der Nachwuchsarbeit und der Erhaltung und Pflege des Sportgeländes zugute.

Treue Bayern-Fans

Langjährige Mitglieder geehrt

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Waldecker FC Bayern-Fanclubs stand auch die Ehrung von langjährigen Mitgliedern an, die mit einem Ehrenteller ausgezeichnet wurden. Vorsitzende Katrin Zankl ließ das Vereinsjahr Revue passieren - vom alljährlichen Zeltlager in Nabburg über die Winterwanderung nach Erdenweis bis hin zum gelungenen Weinfest. Ebenfalls ein voller Erfolg war der Zwei-Tages-Ausflug in den Bayerischen Wald. Ein Bundesligaspiel in der Allianz-Arena des FCB gegen Mainz 05 konnte wieder besucht werden. Für langjährige Mitgliedschaft konnten ausgezeichnet werden: 10 Jahre Holger Lottes; 20 Jahre Julia Schraml, Klaus Wegmann, Melissa Wenning, Carsten Fenzl, Michael Klugmann, Josef Wopperer und Horst Zillner; 25 Jahre Uwe Kade, Stefan Wegmann und Vanessa Böll; 30 Jahre Richard Prieschenk, Josef Wagner, Mario Wegmann und Siegbert Wiesent. **Text und Foto: hl**



Stehend v.l. Carsten Fenzl, Richard Prieschenk, Siegbert Wiesent, Vorsitzende Katrin Zankl und Michael Klugmann sowie sitzend v.l. Josef Wagner, Mario Wegmann und Klaus Wegmann

LTO gastiert in Waldeck

Burgruine wird zur Theaterbühne

Das Landestheater Oberpfalz (LTO) ist auch diesen Sommer wieder Gast auf dem Schlossberg. Am 20. und 21. Juli, jeweils um 20 Uhr, wird die Komödie „Altweiberfrühling“ und am Freitag, 21. Juli, um 9 Uhr außerdem das Kinderstück „Pinocchio“ aufgeführt.

Bei der Komödie „Altweiberfrühling“ von Stefan Vogel nach dem Drehbuch des Films „Die Herbstzeitlosen“, führt Till Rickelt Regie: Seit dem Tod ihres Mannes hat Martha keine rechte Freude mehr am Leben. Der familieneigene Tante-Emma-Laden lohnt sich nicht mehr und ihr Sohn Walter, der Dorfpfarrer, spekuliert bereits seit einiger Zeit darauf, die Räume für seine Bibelgruppe nutzen zu können. Um sie abzulenken, suchen Marthas Freundinnen eine neue Aufgabe für die ehemalige Schneiderin. Eine optimistische Komödie, die mit viel Charme und ebenso viel Herz zeigt, dass es im Leben nie zu spät ist, seine Träume zu verwirklichen.

Bei „Pinocchio“, nach Carlo Collodi, führt ebenfalls Till Rickelt Regie. Der arme Holzschnitzer Geppetto traut seinen Augen nicht: Die Marionette, die er aus einem Stück Holz gemacht hat, ist lebendig! Und sie hält den alten Mann gehörig auf Trab. Das Stück ist ein zeitloser Klassiker, der seit Generationen Kinder und Erwachsene gleichermaßen verzaubert und mit viel Humor erzählt, wie ein ichbezogenes Kind lernt, seinen Platz in der Welt zu finden. Hierzu sind besonders Schulklassen und Kindergärten herzlich eingeladen. Karten im Vorverkauf für die Aufführungen gibt es bei www.nt-ticket.de, der Bäckerei Reichenberger und den Hollerhöfen in Waldeck.



Mir ham fir eich:

- A große Auswahl an Obst und Gmeis
- Bleml für jede Glegnheit
- A Salatbar
- Unsere REWE Metzgerei
- Vuil goud´s Zeich vo unere regionalen Bauern und Lieferanten

Mir g´freia uns wenns kummts!

PAYBACK

95478 Kemnath
Bayreutherstr. 29



Grüne Paradiese

„Tag der offenen Gartentür“ am 25. Juni rückt Kemnath und Kastl ins Zentrum

Am 25. Juni öffnen viele Gartenbesitzer in Kemnath und Kastl ihre Türen für Interessierte: Der alljährliche „Tag der offenen Gartentür“ im Landkreis Tirschenreuth setzt in diesem Jahr einen Schwerpunkt im Westen, Gartenbesitzer erlauben für einen Tag einen erlebnisreichen Besuch ihrer privaten Oasen und Ruhezeiten. Folgende Gärten stehen von 10 bis 17 Uhr offen:

„Offener Wohngarten direkt am Phantastischen Karpfenweg“ Der offen angelegte ca. 800 m² große Garten geht nahtlos in die natürliche Vegetation des Schirnitzbaches mit dem alten Baumbestand über. Das Gelände ist in zwei Ebenen strukturiert. Die obere Ebene im Bereich des Vorgartens ist geprägt vom mit Buchs eingefassten Gemüsegarten und einem prägnanten Hausbaum (Roteiche) mit Staudenunterpflanzung. Die untere Ebene beherbergt einen sehr schön ins Gelände integrierten Gartenteich mit Bachlauf. (Christine Bauer / Jürgen Brunner, Hinter dem Kloster 2, Kemnath)

„Großzügiger Familiengarten“ Der 2.000 m² große Garten rund um das architektonisch interessante Holzhaus wurde 2011 mit Unterstützung eines Landschaftsgärtners geplant und angelegt. Entstanden ist ein pflegeleichter Familiengarten, der sich perfekt in die Umgebung einbindet. Die Baumaterialien für Wege und die großzügige Terrassenanlage sind aus regionalem Material, die Böschung zwischen den Gartenebenen ist mit großen Naturstein-Findlingen gestaltet. Der Garten beherbergt einen großen Kinderspielbereich am Bach. Eine Besonderheit ist die Bienenhaltung, deshalb sind die Grünflächen weitgehend als Blumenwiesen belassen. (Familie Hage, Hinter dem Kloster 8, Kemnath)

„Wohn- und Familiengarten“ Für den Tag der offenen Gartentür ist der rückwärtige Wohngarten des insgesamt 900 m² großen Grundstücks geöffnet. Der Garten wurde von den Besitzern selbst geplant und über einen Zeitraum von 10 Jahren angelegt. Wege und Terrasse sind neu gestaltet. Dabei wurde gekonnt Naturstein mit verschiedenen anderen Materialien kombiniert. Gemüse und Beerenobst wird in Hochbeeten aus Gabionen angebaut. Entlang der Wege gibt es farbenfrohe Staudenbeete mit Natursteindeko-Elementen. Eine Besonderheit ist eine kreisrunde Feuerstelle mit Sitzsteinen. Überbleibsel der Vorbesitzer sind eine alte Thujenhecke, die nach wie vor als Sichtschutz gute Dienste leistet, und der Vorgarten, der erst später umgestaltet werden soll. (Familie Meyer, Paul-Zeidler-Straße 8, Kemnath)

„Vereinsgarten OGV Kemnath“ Der Garten wurde seit 2005 vom Gartenbauverein zu Schulungszwecken und für die Kinder- und Jugendarbeit angelegt. Das Grundstück mit leichter Hanglage und Blick zum Rauhen Kulm grenzt direkt an die Auenlandschaft des vorbeifließenden Fallbachs. Neben einer Hütte beherbergt der Garten viele verschiedene Gartenbereiche wie Pergola mit Kletterpflanzen, Trockenmauer, Beerengarten, Insektenhotel und eine kürzlich um 1.500 m² erweiterte Streuobstwiese. Der Obst- und Gartenbauverein Kemnath bietet am Vereinsgelände eine Bewirtung mit verschiedenen Gartenköstlichkeiten, Kaffee, Kuchen und Grillspezialitäten an. (Hammergrabenstraße)

„Großer Wohn- und Gemüsegarten“ Der 1.400 m² große Garten ist zweigeteilt. Der Vorgarten und Wohngarten verfügt über große Staudenrabatten (Spezialität: viele Funkiensorten), eine Blumenwiese mit vielen Obstbäumen und Blütensträuchern entlang der Grundstücksgrenze als harmonischer Übergang zu den angrenzenden Feldern. Das Besondere an dem Garten findet der Besucher aber im rückwärtigen Gartenteil mit ausgeprägtem Gemüseanbau im Kleingewächshaus, im Hundertwasserstil gemau-



Auch der Garten von Christine Bauer und Jürgen Brunner in Kemnath ist am 25. Juni geöffnet

erten Hochbeeten und Bodenbeeten mit klassischen Bauerngarten-Wegekreuz und Sommerblumeneinfassung. Dazu gehört auch eine aufwendige Kompostbereitung und eigene Jungpflanzenanzucht. (Familie Schraml, Weha 17, 95506 Kastl)

„Bauernhof mit Strohballengärtnern“ Der Garten beschränkt sich auf den Bereich rund ums Haus. Das Besondere ist der Gemüseanbau auf Strohballen; insbesondere viele selbst gezo-gene Tomatensorten und Kürbisse. Stauden und Hortensien sind auf Beeten miteinander kombiniert. Selbstgefertigte dekorative Rankenelemente aus Haselnuss und Weide dienen als Stütze und Rankhilfe. (Familie Zeitler, Weha 16, Kastl)

„Ein Garten als Lebensraum für Mensch, Tiere und Pflanzen“ Der seit 2005 auf 1.600 m² erweiterte Garten mit Blick zum Rauhen Kulm ist sehr abwechslungsreich gestaltet. Blütensträucher und Wildgehölze rahmen den naturnahen Garten ein und verbinden ihn mit der angrenzenden Kulturlandschaft. Alte Bäume wurden erhalten und integriert. Am Haus ist eine große Terrasse mit einer Metallpergola überstellt wo zahlreiche Ramblerrosen für ein besonderes Flair sorgen. Ein zweiter Sitzplatz findet sich am vorgelagerten Teich, wo zusätzlich auch ein Sandstrand mit Strandkorb zur Muse einlädt. Der Gemüsegarten ist mit Buchshecken eingefasst und mit Birnenspalieren abgegrenzt. Der Garten dient im rückwärtigen Teil auch der Haltung von Hühnern und Laufenten sowie zwei Bienenvölkern. Die Grünflächen sind deshalb weitgehend als Blumenwiesen angelegt. Der Kulturtreff Kastl bietet im Park des benachbarten Schlosses Wolframshof eine Bewirtung an. Der alte Baumbestand des Parks bietet dabei ein besonderes Ambiente. (Familie Kukla, Wolframshof 9, Kastl)

1. Stadtmeisterschaft in Tischkicker

16.06.2017
Im Feuerwehrgerätehaus Kemnath

Zweiter - teams
Großer Wanderpokal

FEUERWEHR KEMNATH

2 Altersklassen:
10-14 Jahre (ab 15 Uhr)
15-21 Jahre (ab 18 Uhr)

Anmeldung bis 02.06.2017 unter:
stadtmeisterschaft-kicker@gmx.de

„Kreisjugendring-Preis“

Für Toleranz, Respekt und Demokratie 2017

Der Kreisjugendring Tirschenreuth schreibt den „Kreisjugendring-Preis“ für Toleranz und Demokratie im Jahr 2017 aus. Die Preise sind mit insgesamt 1.000 Euro dotiert. Der Preis wird an eine Initiative, Schule, eine Gruppe, Jugendgruppe, einen Verband oder eine Einzelperson mit Sitz im Landkreis Tirschenreuth verliehen, die sich wirksam und aktiv gegen jede Form der Diskriminierung und/oder sich für eine gewaltfreie, tolerante und demokratische Gesellschaft einsetzt. Die hauptverantwortlichen Akteure sollten das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Inhaltlich soll es gehen um Aktionen zur Integration von Minderheiten und Flüchtenden, um Aktionen zur Toleranz, Respekt und Demokratie um Aktionen, die Jugendliche für politische Teilhabe sensibilisieren und Aktionen zur Demokratie- und Wertebildung.

Eingereicht werden können ein konkretes Projekt oder längerfristige Aktionen und Aktivitäten sowie Veranstaltungen. Außerdem können Projekte oder Aktionen, die zur demokratischen Willensbildung beitragen, eingereicht werden. Die Projekte können im Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis 10. November 2017 durchgeführt worden sein. Der erste Preis ist mit 500 Euro, der zweite Preis mit 300 Euro und der dritte Preis mit 200 Euro dotiert. Die Jury besteht jeweils aus Vorstandsmitgliedern des Kreisjugendrings Tirschenreuth, „Demokratie leben!“ und aus Mitgliedern des Jugendforums „Demokratie leben!“. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Schirmherrschaft für den „Kreisjugendring-Preis“ für Toleranz, Respekt und Demokratie übernimmt Landrat Wolfgang Lippert. Gefördert wird der „Kreisjugen-

dring-Preis“ von „Demokratie leben!“ und der Sparkasse Nordoberpfalz. Einsendeschluss ist der 10. November 2017. Das Teilnahmeformular und eine Projektbeschreibung sowie weitere Informationen stehen auf den Internetseiten des Kreisjugendrings Tirschenreuth zum Download bereit. Die Unterlagen zur Teilnahme sind an den Kreisjugendring Tirschenreuth, Mähringer Straße 9, 95643 Tirschenreuth, zu senden. Fotos und Zeitungsberichte sind nach Möglichkeit beizulegen. Weitere Informationen unter www.kjr-tir.de.

Theaterfahrt nach Brixen

Der Kulturtreff Kastl fährt vom 21. bis 23. Juli nach Brixen in Südtirol. Die Fahrt beinhaltet die Reiseleitung, zwei Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel mit Frühstück, die Brixencard und sämtliche Eintrittskosten. Neben einer Führung mit dem Nachtwächter in Brixen wird auch das Kloster Neustift besichtigt. Ein Abstecher nach Bozen bietet die Möglichkeit, auf eigene Faust etwas zu unternehmen und das Highlight wird am Abend der Besuch des Theaterstücks „Ein SommerKnasträum“ sein. Am Rückreisetag (Sonntag) wird noch das Messner Mountain Museum „Ripa“ auf Schloss Bruneck besichtigt.

Die Fahrt kostet für Mitglieder 198 Euro und für Nichtmitglieder 248 Euro. Nähere Informationen und Anmeldung bei Gerhard Gresik, Telefon 09642-6919593 oder auf der Website: www.kulturtreff-kastl.de.

**Fenster
Haus- und Zimmertüren
Parkett- und Korkböden
Wohndachfenster
Insekten- und Sonnenschutz
Garagentore und Torantriebe
Wintergärten und Vordächer
Überdachungen und Carports
Fensterbänke
Rollläden und Rolläden
Markisen und Jalousien
Holzdecken und Holzwaren
Innenausbau**

MiWo
Bauelemente GmbH

Schmetterslohe 4
95466 Kirchenpingarten

Tel: 09278 98120
Fax: 09278 98130

info@miwo-bauelemente.de
www.miwo-bauelemente.de

Alles aus einer Hand

über
300 qm
Ausstellung
im Haus



Besuchen Sie unsere Ausstellung! Beratung, Verkauf, Lieferung, Montage! Hebebühnenverleih

Mit BAXI ans Ziel

Mobilität auf Anruf: Nahverkehrskonzept weiter auf Erfolgskurs

Anrufen, einsteigen, mitfahren! Seit nunmehr drei Jahren dreht der Anrufbus BAXI als flexibles Zusatzangebot zu Bus, Bahn und Taxi im gesamten Landkreis Tirschenreuth seine Runden. Die Fahrgastzahlen zeigen: die Vorteile von BAXI kommen an und immer mehr Menschen – vom Azubi bis zur Rentnerin – nehmen den „Fahrservice“ in Anspruch.

Das BAXI mit seinen 18 Linien wurde konzipiert, um trotz demografischem Wandel die Mobilität im Landkreis für alle Bürger gewährleisten zu können. Es kombiniert günstige Fahrpreise und klare Strukturen von Bussen mit dem Komfort von Taxis und bringt Fahrgäste bequem direkt zu ihrem Wunschziel. Der große Pluspunkt: von Aign über Katzenöd oder Ha-

selbrunn bis Zwergau – BAXI fährt nur bei Bedarf und bindet mit über 700 Haltestellen auch kleinere Ortschaften in das Nahverkehrsnetz ein. Und der Anrufbus bietet noch einen Vorteil: er fährt bis vor die Haustüre. Während der Einstieg immer an einer Haltestelle erfolgt, kann der Fahrgast den Ausstiegspunkt entlang der Linie oder innerhalb des Zielorts selbst bestimmen.

Ein Besuch beim Doktor, etwa im Ärztezentrum Kemnath, ist nicht nur für ältere Landkreisbürger ohne Mitfahrgelegenheit eine Hürde, die es zu meistern gilt. Bei diesen oder anderen wichtigen Terminen, Behördengängen oder Einkäufen kann das BAXI behilflich sein. Aber auch Auszubildende, die ohne Führerschein oder eigenes Fahrzeug ihren Betrieb erreichen müssen, oder alle, die zum Bahnhof nach Marktredwitz oder Kemnath-Neustadt möchten, können mit BAXI eine echte Alternative nutzen.

Eine Anmeldung für eine Fahrt ist jeden Tag zwischen 6.30 Uhr und 21 Uhr über die kostenfreie Telefonnummer 0800 / 60 65 600 möglich. Der jeweilige Anmeldeschluss kann auf der Internetseite www.fahrmit-baxi.de aus dem jeweiligen Fahrplan abgelesen werden. Gedruckte Fahrplanhefte liegen auch in allen Rathäusern und Gemeindeverwaltungen sowie am Landratsamt zum Mitnehmen bereit. Ansprechpartner am Landratsamt Tirschenreuth ist Peter Zimmert, Telefon 09631/88-233, Email Peter.Zimmert@Tirschenreuth.de.

Top-Musiker

Zwei Konzerte beim Kulturtreff

Am 24. Juni präsentiert der Kulturtreff Kastl Max von Milland, einen jungen, innovativen Musiker, der in Südtiroler Mundart singt. Er macht seine Zuhörer zu verträumten Mitwissern der wichtigsten Gefühlsregungen, die er klar und direkt, aber nicht plump zu beschreiben weiß. Für das leibliche Wohl wird mit Südtiroler Spezialitäten gesorgt. Karten im Vorverkauf für 12 Euro und an der Abendkasse für 15 Euro. Einlass ab 19 Uhr und Beginn um 20 Uhr. Drei Frauen, drei Stimmen, drei Gitarren nehmen die Zuhörer am 7. Juli mit auf eine gesungene Reise durch verschiedene spirituelle Welttraditionen und ihre eigenen Seelenwelten. „The Gift of Song“ will berühren mit harmonischen Zusammenklang der facettenreichen Stimmen, mit denen die drei Sängerinnen Lieder aus alten, weiblichen Kraftquellen vortragen und immer wieder auch zum Mitsingen einladen. Veranstalter sind der Kulturtreff Kastl und das Balance-Studio Kemnath. Karten gibt es im Vorverkauf für 15 Euro beim Bücherladen Kemnath, beim Balance-Studio und beim Kulturtreff Kastl. An der Abendkasse kostet der Eintritt 19 Euro, ein Teilerlös geht an die Kinderkrebshilfe Region Oberpfalz Nord e.V. Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr.



HAK zieht blank

Pallasch, Degen, Panzerstecher: Bis zum 30. Juli zeigt das Heimat- und Handfeuerwaffenmuseum in der Fronveste eine Ausstellung zum Thema „Blanke Ordonnanz- und Gardewaffen der kurpfälzischen und bayerischen Armee 1730 bis 1886“. Sie steht wie gewohnt sonntags von 14 bis 16 Uhr, am ersten Sonntag des Monats zusätzlich von 10 bis 12 Uhr zur Besichtigung offen. **bjp**

Seniorenclub am 21. Juni

Der Seniorenclub trifft sich am Mittwoch, 21. Juni, um 14 Uhr im Kormann-Saal. Claudia Heier referiert zum Thema „Pflegerstärkungsgesetz und die Einführung der Pflegegrade“. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.



Steuer Tipp

C.P.A. Dr. Mehnert, Weinrich & Eschenbacher
Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG
Gartenweg 5 • 95478 Kemnath
Telefon 09642-9220-0



Steuerliche Förderung von E-Mobilität

Das Ziel für die Bundesregierung ist klar – eine weitere Verbreitung der E-Mobilität soll mit Hilfe einer 3-stufigen steuerlichen Förderung erreicht werden. Neben der KFZ-Steuerbefreiung für 10 Jahre und der Förderung für den Ausbau der Ladeinfrastruktur, sollen auch die höheren Kosten im Vergleich zu konventionellen Fahrzeugen verringert werden.

Förderwürdig ist der „Erwerb eines neuen, erstmals zugelassenen, elektrisch betriebenen Fahrzeuges gemäß § 2 des Elektromobilitätsgesetzes“ ab dem 18. Mai 2016. Dabei spielt es keine Rolle, ob dieses geleast oder gekauft wird. Soweit der Grenzwert von 50g CO2 nicht überschritten wird und dies nachgewiesen ist, sind auch Fahrzeuge mit anderer Antriebstechnik förderbar. Zudem muss sich das Fahrzeugmodell auf der Liste für förderfähige Fahrzeuge des Bundesamts für Wirtschaft & Ausfuhrkontrolle befinden und die Anmeldung im Inland 6 Monate bestehen bleiben.

Der Umweltbonus beträgt für rein elektrisch angetriebene Fahrzeuge 4.000 EUR und für Plug-In Hybride, die die 50g-Grenze nicht überschreiten, 3.000 EUR. Anträge von Privatpersonen, Unternehmen, Stiftungen, Körperschaften und Vereine werden bis spätestens Ende 2019, oder bis zum Verbrauch der dafür vorgesehenen Mittel von 600 Mio. Euro, bewilligt.

Gerald Weinrich,
Steuerberater

Impressionen vom 2. Kastler Schausonntag



Jeder Nagel sitzt



Große Prominentenschar bei der Eröffnung



Musik lag in der Luft. Bild: mkk



Vielältige Aussteller



Löschübungen für den Nachwuchs. Bild: mkk



Zielwasser getankt. Bild: mkk



Große Büchervielfalt. Bild: mkk



Kunst von Edit Peter

Richtige Handhabung gelernt

Feuerwehr-Kameraden absolvierten Motorsägen-Kurs

Ein Lehrgang „Motorsägenführer“ fand bei der Waldecker Feuerwehr im Gerätehaus und auf dem Festplatz davor statt. An dem Kurs nahmen Feuerwehrkameraden aus verschiedenen Wehren teil – vier von der FW Löschwitz-Kaibitz, je zwei aus Waldeck und Schönreuth und jeweils einer aus Atzmannsberg, Unterbruck und Kemnath. Die Leitung des Kurses lag in den Händen von KBM Peter Prechtl unterstützt von Korbini an Scherm von den Bayerischen Staatsforsten. Der Lehrgang erstreckte sich über vier Tage, wobei der theoretische Teil im Schulungsraum im Gerätehaus stattfand. Bei den restlichen Tagen war das Tragen der persönlichen Schutzausrüstung gefordert. In der Fahrzeughalle ging es im Besonderen um die Handhabung der Motorsäge, wie Kettenschärfen, -wechsel und -reinigung sowie die verschiedenen Starttechniken. Auf dem Übungsplatz ging es im praktischen Teil um die verschie-

denen Schnitttechniken sowie das Sägen mit aus- und einlaufender Kette. Zum Abschluss ging es dann in den Wald. Geübt wurden die Baumbeurteilung, die Wahl eines sicheren Standes, Beurteilung von Spannungen im Holz und die Schnitttechniken bei unter Spannung stehendem Holz. **Text und Foto: hl**



Die Teilnehmer mit Lehrgangleiter KBM Peter Prechtl und Korbini an Scherm von den Bayerischen Staatsforsten

Für Koessler-Archiv

Kulturfonds Bayern bewilligt Mittel

MdL Tobias Reiß brachte dem Heimat- und Kulturverein eine sehr erfreuliche Nachricht und überreichte die Bewilligung eines Zuschusses des Bayerischen Staatsministers Ludwig Spaenle für die Errichtung eines Archivs des Komponisten Hans von Koessler, das im Alten Schulhaus seinen Platz finden soll. Der Zuschuss wurde dem HuK auf Initiative von MdL Tobias Reiß aus dem Kulturfonds 2017 in Höhe von 4.900 Euro bewilligt. 1. Vorsitzender Georg Wagner bedankte sich beim Abgeordneten für seinen Einsatz. Aus dem Kulturfonds habe der HuK bereits im Koessler-Jubiläums-Jahr einen Zuschuss erhalten. Zwischenzeitlich werde in dem neu gegründeten Koessler-Arbeitskreis mit dessen Leiter Josef Brunner und unter Mitwirkung von Prof. Herrmann aus Weidenberg schon fleißig Material gesammelt, so dass das Archiv dringend benötigt wird.

Das Projekt zielt mittel- und längerfristig auf drei Aspekte ab. Eine sorgfältige, zuverlässige - vollständige - Erfassung des Koessler'schen Nachlasses und dessen Archivierung. Die nationale und internationale Fachwelt soll auf die spätromantischen, kompositorischen Werke von Hans von Koessler zurückgreifen können. Schließlich soll auch eine Aufbereitung der Lebensdaten und deren Einordnung in den künstlerischen Kontext der Epoche, die am Ort, für Laien zugänglich, in einer Ausstellung durch Bild, Audio- und Videopräsentation vermittelt werden sowie auf Anstrengungen, die Werke zu renommierten Aufführungen und Einspielungen auf Ton- und Bildträgern zu bringen.



Büste des Komponisten im Alten Schulhaus

Die Kosten für das Archiv belaufen sich auf ca. 16.500 Euro und beinhalten die Beschaffung von feuersicheren Archivschränken, Recherchearbeiten sowie die Katalogisierung und Erstellung der Steckbriefe für die Kompositionen. Finanziert werden soll es neben der besagten Zuwendung aus dem Kulturfonds Bayern von 4.950 Euro, durch weitere öffentliche Zuwendungen, Spenden, unentgeltliche Arbeitsleistungen und Eigenleistungen des HuK. **Text und Foto: hl**

Bei den Lämmern

Ausflug des Kindergartens St. Anna

Einen interessanten, lehrreichen und vergnügten Vormittag erlebten jetzt die Mädchen und Buben des Waldecker Kindergartens: Sie besuchten zuerst die Schafe des Gasthauses Schrembs auf deren Weide. Besonderes Interesse fanden bei den Kindern die Lämmern. Manuela Schrembs erklärte ihnen, was die Schafe mit ihren Lämmern den ganzen Tag so treiben. Die Kinder durften die großen Schafe mit altem Brot und Semmeln füttern und den Lämmern die Flasche geben. Sie staunten nicht schlecht, wie schnell die kleinen Tiere tranken. In der Nähe des Spielplatzes, der natürlich auch ausgiebig genutzt wurde, entdeckte man auch noch die Bienen bei Schupfnern und schaute ihnen kurz bei An- und Abflug zu. Auf dem Weg und dem Spielplatz erregten die Pustebumen noch das Interesse, ehe es wieder zum Kindergarten zurückging. **Text und Foto: hl**



Die Kinder bei Schafen mit Manuela Schrembs in der Mitte und rechts KiGa-Leiterin Sabine Wende

Ihr OPEL-Partner

- OPEL Service für PKW und Nutzfahrzeuge
- VW, AUDI, FIAT, KIA... - Service
- OPEL Kurzzulassungen
- OPEL Jungwagen
- OPEL Neuwagen in MAK



mobil mit stil

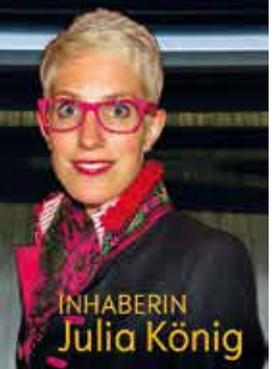


LUISENBURG *Garage*

MAK: Jean-Paul-Str. 1 | 95615 Marktredwitz | 09231 / 99 99 99

KEM: Alte Amberger Str. 3 | 95478 Kemnath | 09642 / 92 14 0

www.luisen.de | info@luisen.de



INHABERIN
Julia König

24 Stunden Steinwald

Zahlreiche Aktionen am 10. und 11. Juni

Den Steinwald neu entdecken: Gestalten Sie Ihre persönlichen 24 Stunden im Steinwald und lernen Sie dabei unsere tschechischen Nachbarn aus der Mikroregion Konstantinsbad kennen. Am 10. und 11. Juni 2017 findet innerhalb von 24 Stunden in und um den Steinwald eine Bandbreite an verschiedenen Veranstaltungen statt. Vom naturbegeisterten Wanderer oder Radfahrer bis hin zur Familie ist jeder angesprochen. Entdecken Sie die Region mit unseren Gästeführern zu Fuß oder mit dem Rad. Familien mit Kindern haben die Möglichkeit vor der Glasschleif ihr Nachtlager aufzuschlagen. Begleiten Sie auch unseren Nachtwächter auf seiner nächtlichen Tour durch Erbdorf oder nehmen Sie an einer Stadtführung durch die historische Altstadt von Kemnath teil. Am Sonntag, 11. Juni, lädt das Waldhaus im Steinwald ab 9 Uhr zum Weißwurstfrühstück mit musikalischer Unterhaltung der Band „Frisch Boum“ aus Neualbenreuth ein.

Gestalten Sie Ihre persönlichen 24 Stunden im Steinwald!
Event, Anmeldung und weitere Informationen unter www.steinwald-urlaub.de

Eine Vielzahl weiterer Veranstaltungspunkte sowie Informationen zur Anmeldung und den Teilnahmegebühren finden Sie auf der Homepage www.steinwald-urlaub.de und auf der Facebook-Seite vom Naturpark Steinwald.

Eine Vielzahl weiterer Veranstaltungspunkte sowie Informationen zur Anmeldung und den Teilnahmegebühren finden Sie auf der Homepage www.steinwald-urlaub.de und auf der Facebook-Seite vom Naturpark Steinwald.



SOMMERKONZERT

Weidenberger Musikanten

Sonntag 16. Juli 2017

15:00 Uhr Seebühne

- Eintritt frei -

Spenden erwünscht

Bei schlechtem Wetter im Foyer der Mehrzweckhalle



KOMPETENZ SCHAFFT PERSPEKTIVEN.



Für ein renommiertes Kundenunternehmen aus der Elektronikbranche mit Sitz in Eschenbach i.d.Opf. suchen wir innerhalb mehrerer Abteilungen ab sofort

PRODUKTIONSMITARBEITER/INNEN

Ihre Aufgaben:

- Be- und Entstückten von Maschinen und Automaten
- Beschichtung von Kupferplatten
- Qualitätsprüfung sensibler Leiterplatten mittels Lupe/Mikroskop
- Dokumentation der Prüfergebnisse
- Verpackung der Erzeugnisse

Das wünschen wir uns von Ihnen:

- 4-Schicht- und Wochenendschichtbereitschaft
- Führerschein und PKW (aufgrund der Schichtzeiten)
- sehr hohe Motivation, Einsatzbereitschaft und Teamgeist
- Denken und Handeln im Sinne des Unternehmens

Wir bieten Ihnen einen langfristigen Einsatz, sowie die Option der **Übernahme nach 6 Monaten** in eine Festanstellung bei unserem Kunden. Sie erhalten einen attraktiven Stundenlohn im 1. Monat in Höhe von **10,95 €**, im 2. Monat **12,41 €** und ab dem 3. Monat **14,61 €**, sowie steuerfreie Schichtzulagen.

WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG.

diwa Personalservice GmbH TEL 0921 151 261 0
Meistersingerstraße 2 MAIL bayreuth@diwa-personalservice.de



Anwalt-Tipp



Rechtsanwalt Robert Skottke
Erbendorfer Str. 25a • 95478 Kemnath
Telefon 096 42-914 195



Rechtsfolge verdeckter Arbeitnehmerüberlassung

Das Bundesarbeitsgericht (BAG) hatte kürzlich über die Frage der Rechtsfolge einer verdeckten Arbeitnehmerüberlassung zu entscheiden. Hintergrund war, dass die Klägerin Technische Zeichnerin war. Sie war bei der Beklagten, einem Automobilunternehmen, seit über 10 Jahren tätig. Grundlagen ihrer Tätigkeit waren zwischen ihr und dem Entleiher als Werkverträge bezeichnete Vereinbarungen. Die Entleihfirma verfügte über die Erlaubnis zur gewerbsmäßigen Arbeitnehmerüberlassung. Die Klägerin meinte (jetzt nach über 10 Jahren), sie hätte mit dem Automobilunternehmen nur Scheinwerkverträge geschlossen, um die Arbeitnehmerüberlassung zu verdecken. Hintergrund war wohl, dass die Klägerin (jetzt nach mehr als 10 Jahren) auch in den Genuss der nicht umfangreichen Sozialleistungen des Automobilunternehmens gelangen wollte. Hier hat das BAG (etwas überraschend) gegen die Klägerin entschieden.

Zwischen einem Leiharbeiter und einem Entleiher kommt auch dann kein Arbeitsverhältnis zustande, wenn der Einsatz des Leiharbeiters nicht als Arbeitnehmerüberlassung, sondern (wie hier) als Werkvertrag bezeichnet worden ist. Entscheidend ist, dass die Entleiherin die Erlaubnis zur gewerbsmäßigen Arbeitnehmerüberlassung hatte. Es ist also immer im Einzelfall die rechtliche Situation zu prüfen, inwieweit eine verdeckte Arbeitnehmerüberlassung vorliegt.

Robert Skottke, Rechtsanwalt



**Termine & Veranstaltungen im
Familienzentrum Mittendrin -
Juni/Juli 2017**

- Do. 08.06. Tragetreff** mit Trageberaterin Michaela Kotlar (Trageschule Hamburg), 9.30-11 Uhr
- Di. 13.06. Selbsthilfegruppe „Autismus“** offen für Eltern und am Thema interessierte Personen, 20-21.30 Uhr
- Sa. 17.06. Interkultureller Trommelzauber** mit Sozialpädagogin Andrea Kick, unterstützt von MUT, dem Förderverein der Kreismusikschule TIR, 10-12 Uhr, für Kinder von 7-11 Jahren, mit Anmeldung
- Sa. 17.06. „Quer durch den Gemüsegarten“** mit Kräuterführerin Petra Hirschmann, 15-18 Uhr, Kosten 10 Euro + 5 Euro für das Material, mit Anmeldung
- So. 18.06. Kreative Selbsterfahrung** mit der Kunsttherapeutin Jutta Noack, 16-19 Uhr, mit Anmeldung
- Mo. 19.06. Beginn Yoga für Schwangere** mit Theresa Heining, 19-20.15 Uhr, 8x, Kosten 75 Euro, (Krankenkassenzuschuss möglich), mit Anmeldung
- Mi. 21.06. Verkostung von veganen Produkten** mit dem dm Markt Kemnath im Rahmen des Familiencafés, 15-17 Uhr
- Mi. 21.06. Trauertreff** mit Elke Burger, 18-20 Uhr, weitere Informationen unter 09642/1699
- Do. 22.06. Kemnath's KinderKunst** Inklusionsprojekt 15-17.30 Uhr, mit Anmeldung
- Do. 22.06. Cool Kitchen: Kochkurs für Kids** mit Ernährungsberaterin Tanja Franz, 15-17 Uhr, Kosten 10 Euro inkl. Material, mit Anmeldung
- So. 25.06. Sonntagsfrühstück für alleinerziehende Eltern** mit Elke Burger, 9.30-12 Uhr
- Di. 27.06. Treffen der Selbsthilfegruppen** im Landkreis Tirschenreuth mit Besichtigung des Mittendrin, ab 18 Uhr
- Do. 06.07. Stillstunde** mit Stillberaterin Flori Hopp (Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen), 9.30-11 Uhr
- Do. 06.07. Kreativwerkstatt** für Alt und Jung: Sommerliche Schmetterlinge im Seniorenheim Haus Falkenstein, 15.30-17 Uhr, Kosten 3 Euro, mit Anmeldung
- Do. 06.07. Kochkurs „Clean Eating“** mit Ernährungsberaterin Tanja Franz, 18.30-21 Uhr, Kosten 12 Euro, mit Anmeldung
- Di. 11.07. Einkaufsschulung „Kinderlebensmittel unter der Lupe“** mit Ökotrophologin Kristina Heinzl-Neumann, 10-11.30 Uhr, im REWE Markt Kemnath, kostenlos (Kosten trägt Amt für Ernährung TIR)
- Di. 11.07. Zeugnisübergabe an die fertig ausgebildeten Tagemütter im Raum Kemnath** – weitere Infos folgen

Das Mittendrin macht Pfingstferien vom 06.06. bis 16.06.2017
Feste Gruppen und andere Angebote finden in den Ferien aber trotzdem statt.

Wöchentliche Angebote:

- Dienstag:** Familienfrühstück, 9-11 Uhr,
- Mittwoch:** Familiencafé, 15-17.30 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung zu den unterschiedlichen Kursen und Veranstaltungen unter 09642/70 33 800 zu den Öffnungszeiten, team@mittendrin-kemnath.de oder über Facebook Familienzentrum Mittendrin Kemnath.



**Fenster Türen Treppen
Wintergärten
Möbel Innenausbau**

Planung & Konstruktion
Barrierefreies Wohnen & Kochen



Schreinerei Manfred Philipp e.K.
95700 Neusorg - Riglasreuth 38
Tel.: 09234/245
E-Mail: info@schreinerei-philipp.de
www.schreinerei-philipp.de

Priebe

TAXI

Inh. Stefanie Baier

Wunsiedler Str. 20
95478 Kemnath

info@taxi-priebe.de

 **09642 2412**

 **09642 7599**

Rund um
die Uhr!
24 Stunden

- Eiltransporte
- Krankenfahrten
(alle Krankenkassen)
- Frauentaxi
- Rollstuhltransporte
- Taxibus bis 8 Pers.

free
call **0800 0 PRIEBE**
7 7 4 3 2 3

.....meine Küche



DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

1. PLATZ

Beliebteste
Küchenmarke

Kundenbefragung
Jan. 2015
11 Anbieter

www.disq.de
PrivateWirtschaftliches Institut

musterhaus
küchen
FACHGESCHÄFT

KOLB-Küchen

IHR

Einrichtungstudio

Neustädter Straße 30
95469 Speichersdorf

Telefon 09275 288
kolb-kuechen.de

22 | Juni 2017

„Jahreszeiten“ bei den Strolchen

Wie jedes Jahr fand im Mai wieder unser OMA – OPA – TAG so wie unsere Elternfeier statt. Die Strolche hatten sich diesmal das Motto Jahreszeiten überlegt. Am OMA – OPA – TAG hatten die Großeltern die Möglichkeit den Gruppenraum und die Spielgeräte ihrer Enkelkinder kennenzulernen. Sie bekamen einen Einblick in den Tagesablauf und den Morgenkreis, der täglich mit den Krippenkindern durchgeführt wird. Zur Stärkung gab es Kaffee und Kuchen für die Omas und Opas. Der Tag wurde mit einer kleinen Aufführung abgerundet.

Der Vortrag begann mit dem Lied: „Es war eine Mutter...“.

**Es war eine Mutter, die hatte vier Kinder,
den Frühling, den Sommer, den Herbst und den Winter.**

**Der Frühling bringt Blumen, der Sommer den Klee,
der Herbst, der bringt Trauben, der Winter den Schnee.**

Die Kinder waren dazu nach den vier Jahreszeiten eingeteilt. Für den Frühling sangen die Kinder „Immer wieder kommt ein neuer Frühling“, dem Sommer wurde das Lied „Liebe Sonne“ zugeeilt, der Herbst wurde mit dem bekannten Lied „Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da“ verdeutlicht und der Winter mit dem Lied „ABC, die Katze lief im Schnee“ abgerundet. Am darauffolgenden Tag fand unsere Elternfeier statt. Zu Beginn wurde den Eltern die einstudierte Aufführung nochmals vorgetragen. Anschließend gab es leckere Wiener und Weißwürste bei gemütlichem Beisammensein in der Krippe.



Großer Andrang beim Oma-Opa-Tag



Lesen und Bücher blättern gehörte auch dazu

Sommerfest in der KITA

Die Kemnather Kindertagesstätte „Li-La-Löhle“ lädt am 25. Juni zu ihrem Sommerfest auf dem KITA-Gelände ein. Ab 14 Uhr verabschieden sich die „Schukis“ aus dem Kindergarten unter dem Motto „Mit Musik und Tanz durchs Jahr“, danach gibt es Kaffee und leckere selbstgebackene Kuchen, Eis, Bratwürste, Brezen und Getränke. Auch für ein buntes Programm für die Kinder ist gesorgt.

Fahrt nach Wittenberg

Aufgrund der großen Nachfrage bietet die Volkshochschule am Samstag, 24. Juni, eine weitere Tagesfahrt nach Wittenberg unter Leitung von Ingrid Leser an. Am Vormittag werden bei einer Stadtführung die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Lutherstadt erkundet, allen voran die vier UNESCO-Weltkulturerbestätten Schlosskirche, Stadtkirche, Melancthonhaus und Lutherhaus. Nach dem Mittagessen besteht die Möglichkeit, das Lutherhaus zu besichtigen. Abfahrt ist um 5.45 Uhr in Kemnath, zusteigen kann man auch in Erbandorf, Tirschenreuth und Mitterteich. Die Rückkehr ist für etwa 20 Uhr geplant. Der Preis für Busfahrt und Reiseleitung beträgt 32 Euro (ohne Eintritte und Führungen). Anmeldung und weitere Informationen bei der Volkshochschule, Tel. 09631/88-205, E-Mail vhs@tirschenreuth.de.

Wir stellen ein

Produktionsmitarbeiter (m/w)

Vollzeit/Teilzeit

übertarifliches Entgelt bis 12 EUR

Leuschnerstraße 72
95447 Bayreuth
Tel. 0921 7877677-0
info@chronos-personal.de

 **CHRONOS**
PERSONALDIENSTLEISTUNGEN GMBH



ZAHNARZTPRAXIS
Dr. Schmid

10 Jahre
Zahnarzt
Dr. Franz-Gregor
Schmid

seit 2007

Parodontitis - Therapie in den Händen von Spezialisten

Parodontitis ist eine unterschätzte Volkskrankheit. Es handelt sich um eine chronisch entzündliche, teilweise vererbliche und bakterielle Erkrankung des Kieferknochens. Bei Erwachsenen ist sie noch vor Karies die Hauptursache für den Verlust von Zähnen.

Dr. Franz-Gregor Schmid, als Parodontologe, und seine Kollegin Maria Haimerl können frühzeitig eine Parodontitis erkennen und den drohenden Abbauprozess des Zahnfleisches und des Kieferknochens stoppen. Die Behandlung erfolgt schonend für die Zahnwurzeloberfläche. Der Biofilm wird entfernt, die Oberfläche desinfiziert und eine Heilung in der Zahnfleischtasche angeregt.

Wichtig zu wissen ist, dass eine unbehandelte Parodontitis nicht nur die Zukunft der Zähne gefährdet, sondern auch das Risiko für Herz-Kreislauferkrankungen (Schlaganfall, Herzinfarkt) und Diabetes erhöht.

Die eigenen Zähne können durch unser Behandlungskonzept deutlich länger erhalten werden, als die Natur es vorgesehen hätte.



*Dr. Franz-Gregor Schmid
Zahnarzt, Parodontologe*



*Maria Haimerl
Zahnärztin*

Qualität und Tradition in Kemnath

Zahnarztpraxis Dr. Schmid
Wunsiedler Str. 40
95478 Kemnath

Telefon: 09642 1498
mail@zahnarzt-schmid.de
www.zahnarzt-schmid.de

Mo. - Fr. 8 - 13 Uhr + 14 - 19 Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen
Freitagnachmittag nach Vereinbarung

Notfallnummer
0170 437 1092